



Sammlung Theaterzettel

Die Inselbraut

Gaulé, Theodor

1907-11-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Donnerstag, den 21. November 1907.

15. Vorstellung im Abonnement D.

Die Inselbraut.

Phantastisch groteske Operette in drei Akten von **Chr. Ekelmann**. Musik von **Friedrich Gellert**.
In Szene gesetzt von Emil Reiter.
Dirigent: Theodor Gaulé.

Personen:

Mr. Wanner, ein reicher Amerikaner	Alfred Sieder.
Silberstein	Hans Godeck.
Goldschmidt	Paul Tietsch.
von Horn	Alfred Möller.
Marosch	Karl Lobertz.
Cornelia	Rose Kleinert.
Blanche	Traute Carlsen.
Marguerita	Pauline Durand.
Kikiroku	Hugo Voisin.
Lenelanelu, Beherrscher einer Insel	Emil Hecht.
Der Kanzler	Gustav Trautschold.
Der Kriegsminister	Felix Krause.
Der Polizeiminister	Hans Copony.
Der Schatzmeister	Carl Zöller.
Vaniajing	Elsa Tuschkau.
Jainga	Marg. Beling-Schäfer.
Ursuka	Elise de Lank.
Pitschi	Gustav Kallenberger.

Gäste bei Mr. Wanner

Die vier Grossen des Reiches

Herren und Damen, Diener. Matrosen. Schiffsjungen. Insulaner. Gefolge. Meereswächter.
Zeit: Gegenwart.

Ort der Handlung: 1. Akt in einer Grossstadt.
2. und 3. Akt auf einer Insel im stillen Ozean.

Kasseneröffnung 7 Uhr. **Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.** Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im I. Parkett Mk. 4.— per Platz	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im II. Parkett	" 3.— " "
2., 3. und 4. Reihe	" 5.— " "	Galerieloge	" 1.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 3.50 " "	Galerie	" —.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Nichtnummerierte Plätze.	
2. und 3. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Parterre	" 1.50 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	" 1.50 " "		
(einschl. Prosceniumsloge)			

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galleriebilletts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstrasse 73); **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Samstag, den 23. November 1907. 16. Vorstellung im Abonnement G.

Uraufführung: **Fitzebutze.**

Anfang 7 Uhr.